

Marzahn-Hellersdorf - der Standort für Unternehmen 2011/12 ...



unter diesem Titel erschien die neue Wirtschaftsbrochüre, herausgegeben vom Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin und dem Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e. V. in einer Auflage von 20.000 Exemplaren.

In der 5. Ausgabe stellt die Wirtschaftsbrochüre Marzahn-Hellersdorf, eingeleitet durch ein Fotospecial, den Bezirk am östlichen Stadtrand, zwischen Großstadt und Idylle vor, beschreibt aktuelle und geplante Entwicklungen etwa des CleanTech Business Parkes zum „Vorzeigestandort für Berlin“ oder des Kinderforschungszentrums Helleum zum einzigartigen Projekt naturwissenschaftlicher Bildung. Die Publikation stellt Angebote und Aufgaben der Wirtschaftsförderung bei der Unterstützung der Unternehmer/innen und Existenzgründer/innen in der Region dar und

bietet eine Übersicht über Wirtschaftsstandorte, deren Nutzung und Angebote.

„Marzahn-Hellersdorf ist ein Bezirk im Wandel mit spürbar neuer Qualität, ein guter Ort für Wirtschaft, Wohnen und Leben“, sagt Wirtschaftsstadtrat Christan Gräf - und meint damit u. a. die Entwicklung des künftigen Clean Tech Parks als größte Industriefläche Berlins, das Gewerbeareal berlin-eastside, das von zwei Bezirken und vier privaten Immobilienanbietern gemeinsam vermarktet wird, an innovative Ideen der Wohnungswirtschaft, attraktive Einkaufsmöglichkeiten und touristische Highlights vor Ort.

Uwe Heß, Vorstandsvorsitzender des Marzahn Hellersdorfer Wirtschaftskreises MHWK, sagt es so: „Es lohnt sich, hier zu leben, zu wohnen, zu arbeiten und zu investieren. Das Standortbewusstsein der Unternehmen ist sehr gut entwickelt und mit ihrem Engagement sowie ihrer Vernetzung schaffen sie beste Voraussetzungen für die weitere Entwicklung des Wirtschaftsstandortes.“

Unter dem Motto „Gemeinsam zum Erfolg“ wurde 1991 der Wirtschaftskreis von Marzahner Unternehmen gegründet, seit 2001 agiert er als Wirtschaftskreis der fusionierten Bezirke. Damals wie heute hat es sich der MHWK zur Aufgabe gemacht, parteiunabhängig die Entwicklung der Region als Gemeinschaftsaufgabe von Politik, Verwaltung und Wirtschaft zu betrachten. Die Festschrift in der Brochüre zieht Bilanz über 20 Jahre Partnerschaft für die Region.

Ein Motor der lokalen Wirtschaft wird die Eröffnung des Flughafens BER und die geplante Tangentiale Verbindung Ost (TVO) sein. Dagmar Pohle, Bezirksbürgermeisterin und Stadträtin für Gesundheit, Soziales und Personal schildert die guten Wachstumsaussichten der Gesundheitswirtschaft, dem zweitgrößten Arbeitgeber im Bezirk. Täglich über 25.000 Besucher machen das Eastgate zu einem Marktplatz des Bezirkes, auf der großen Bühne des Hauses finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Touristische Highlights präsentieren den Bezirk „anders als erwartet“: Viel Grün gibt es nicht nur in den weithin bekannten „Gärten der Welt“.

„Wir bleiben hier!“ heißt ein Projekt, das den Bedarf und das Angebot an Ausbildungsplätzen ermittelt und sich den Problemen beim Übergang von der Schule zum Berufsleben widmet. Die Publikation stellt viele Anbieter und den Ausbildungsatlas vor, der über Ausbildungsmöglichkeiten im Bezirk informiert.

Wer hätte das gedacht: Der Bezirk ist Berliner Meister im Energiesparen. Die Energieversorgung erfolgt zu 99,7 Prozent mit Fernwärme auf der Basis von Kraft-Wärme-Kopplung und der klimabereinigte Primärenergieverbrauch liegt bei 61 kWh je m², während im Berliner Durchschnitt 148 kWh/m² verbraucht werden.

Sie ist erhältlich u. a. bei der Wirtschaftsförderung des Bezirksamtes, in den Bürgerämtern, beim Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e. V., bei Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften, bei beteiligten Unternehmen und in großen Handelseinrichtungen. Gegen Einsendung von 1,45 € in Briefmarken kann sie bestellt werden beim apercu Verlag, Gubener Straße 47, 10243 Berlin, Tel. 29371-400. Kontakt: regina.hoffmann@verlag-apercu.de, Tel. (030) 297 732 920, www.verlag-apercu.de.

Weitere Informationen von und für seine Kunden stellt der apercu Verlag auf der Internetplattform www.rundgang-berlin.de vor.